

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h1>Maßnahmenblatt</h1>	Maßnahmennummer  <h1>A 1</h1> <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+750 bis 0+900, Abgrabungsfläche am nördlichen Ufer im Bereich der neuen Rott-Brücke, Flurstück Nr. 848, Gemarkung Poigham.		
<b>Konflikt</b> Nr. im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.: 1		
<b>Beschreibung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unmittelbare Veränderung von Biotopflächen</li> <li>- Verlust des Biotopwertes infolge Verkleinerung</li> <li>- Versiegelung von landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen, z.T. auf ökologisch wertvollen Standorten</li> <li>- Vorübergehende Beeinträchtigung von Biotopflächen</li> <li>- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch umfangreiche Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen</li> </ul>		
Eingriffsumfang: 6,93 ha; Stück; m. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b> Anlage einer extensiv genutzten Wiese auf modellierter Abgrabungsfläche am nördlichen Ufer der Rott. Ziel ist die Entwicklung eines Mosaiks unterschiedlich feuchter, hochwasserbeeinflusster Wiesenflächen, die auch wechselfeuchte Bereiche beinhalten. Durch die Abgrabung kommt das Gelände etwa 0,5 m über dem mittleren Wasserspiegel zu liegen, mit jährlichen Überschwemmungen muss gerechnet werden. Auf die Pflanzung von Gehölzen wird verzichtet, um den Hochwasserabfluss zu gewährleisten. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlage von Mulden und Seigen durch sanfte Modellierung der Bodenoberfläche</li> <li>- Anlage einer extensiv genutzten Wiese feuchter Ausprägung; 1- bis 2-schüurig je nach Entwicklung (vor allem zur Verhinderung der Ausbreitung von Brennesselfluren)</li> <li>- am Ufer verbleibt ein breiter Saum für die Entwicklung eines Hochstaudensaumes (Mahd max. alle 2 Jahre zur Verhinderung von Gehölzaufwuchs)</li> <li>- während der ersten 3 Jahre häufigere Mahd (Entwicklungspflege) zur Vermeidung von starkem Brennessel- und/oder Neophytenaufwuchs</li> </ul> <p style="text-align: right;">Detail auf Anlagenblatt Nr.: Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</p> <b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mahd des Grünlandes 1- bis 2mal jährlich, nicht vor 1. Juli, Abfahren des Mähgutes, Verhinderung der Ausbreitung von Brennesselfluren</li> <li>- Mahd von breiten Saumbereichen am Ufer im 2- bis 3-jährigen Rhythmus zur Verhinderung von Gehölzaufwuchs</li> </ul> <p style="text-align: right;">Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</p>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:		
Im Rahmen der Baumaßnahmen.		
Flächengröße: 0,87 ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: A2		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha 0,87 ha	Künftiger Eigentümer: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	0,87 ha 0,87 ha	Künftige Unterhaltung: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h1>Maßnahmenblatt</h1>	Maßnahmennummer  <h1>A 2</h1> <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+720 bis 0+840, Flurstück Nr. 848, Gemarkung Poigham, direkt angrenzend an A1		
<b>Konflikt</b> Nr. im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unmittelbare Veränderung von Biotopflächen</li> <li>- Verlust des Biotopwertes infolge Verkleinerung</li> <li>- Versiegelung von landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen, z.T. auf ökologisch wertvollen Standorten</li> <li>- Vorübergehende Beeinträchtigung von Biotopflächen</li> <li>- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch umfangreiche Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen</li> </ul>		
Eingriffsumfang: 6,93 ha; Stück; m. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 1		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b> <p>Direkt anschließend an die Maßnahme A1 wird eine dauerhaft extensiv genutzte Wiese auf dem Flurstück Nr. 848 begründet (wird nur selten überschwemmt, Fläche liegt etwa 1,5 m höher als die Abgrabungsfläche). Zur Einbindung in das Landschaftsbild werden Gehölzgruppen und Einzelbäume angelegt. Bei der Pflanzung von Einzelbäumen ist die Stieleiche (<i>Quercus robur</i>) zu bevorzugen, zum Einen als Ersatz für die im Zuge der Baumaßnahme beseitigten Exemplare, zum Anderen in Anlehnung an zahlreiche sehr alte Eichen, die in der Rottaue verbreitet sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anpassung des Höhenniveaus zwischen Maßnahme A1 und A2 durch Modellierung eines unregelmäßigen, allmählichen Übergangs (der Höhenunterschied beträgt etwa 1,5 m)</li> <li>- Anlage einer extensiv genutzten Wiese; 1- bis 2-schurig je nach Entwicklung</li> <li>- Pflanzung von Gehölzgruppen und Einzelbäumen (bei Einzelbäumen bevorzugt Stieleiche, <i>Quercus robur</i>)</li> <li>- während der ersten 3 Jahre häufigere Mahd (Entwicklungspflege)</li> </ul> <p style="text-align: right;">Detail auf Anlagenblatt Nr.: Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</p> <p><b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b></p> <p>Mahd des Grünlandes 1- bis 2mal jährlich, nicht vor 1. Juli, Abfahren des Mähgutes</p> <p style="text-align: right;">Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</p>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:		
Im Rahmen der Baumaßnahmen.		
Flächengröße: 0,5 ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: A1		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha 0,5 ha	Künftiger Eigentümer: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	0,5 ha 0,5 ha	Künftige Unterhaltung: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  <b>Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking</b>	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahmenummer  <b>A 3</b>  <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+920 bis 1+000, Abgrabungsfläche am südlichen Ufer der Rott, unterhalb der neuen Rottbrücke, Flurstücke Nr. 1578 (teils), 1579, 1580, Gemarkung Pocking		
<b>Konflikt</b> Nr. im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unmittelbare Veränderung von Biotopflächen</li> <li>- Verlust des Biotopwertes infolge Verkleinerung</li> <li>- Versiegelung von landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen, z.T. auf ökologisch wertvollen Standorten</li> <li>- Vorübergehende Beeinträchtigung von Biotopflächen</li> <li>- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch umfangreiche Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen</li> </ul>		
Eingriffsumfang: 6,93 ha; Stück; m. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 1		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b> Anlage einer extensiv genutzten Wiese auf modellierter Abgrabungsfläche am südlichen Ufer der Rott auf den Flurstücken Nr. 1578 (teils), 1579, 1580, Gemarkung Poigham. Ziel ist die Entwicklung eines Mosaiks unterschiedlich feuchter, hochwasserbeeinflusster Wiesenflächen, die auch wechselfeuchte Bereiche beinhalten. Durch die Abgrabung kommt das Gelände etwa 1 m über dem mittleren Wasserspiegel zu liegen, mit regelmäßigen Überschwemmungen muss gerechnet werden. Auf die Pflanzung von Gehölzen wird verzichtet, um den Hochwasserabfluss zu gewährleisten. Lediglich auf der entstehenden Abgrabungsböschung Entwicklung eines Gehölzstreifens durch Sukzession mit einzelnen Initialpflanzungen (Pufferstreifen zur angrenzenden Ackerfläche). <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlage von Mulden und Seigen durch sanfte Modellierung der Bodenoberfläche</li> <li>- Anlage einer extensiv genutzten Wiesen feuchter Ausprägung; 1- bis 2-schurig je nach Entwicklung (vor allem zur Verhinderung der Ausbreitung von Brennesselfluren)</li> <li>- am Ufer verbleibt ein breiter Saum für die Entwicklung eines Hochstaudensaumes (Mahd max. alle 2 Jahre zur Verhinderung von Gehölzaufwuchs)</li> <li>- während der ersten 3 Jahre häufigere Mahd (Entwicklungspflege) zur Vermeidung von starkem Brennessel- und/oder Neophytenaufwuchs</li> </ul>		
Detail auf Anlagenblatt Nr.: Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mahd des Grünlandes 1- bis 2mal jährlich, nicht vor 1. Juli, Abfahren des Mähgutes, Verhinderung der Ausbreitung von Brennesselfluren</li> <li>- Mahd von breiten Saumbereichen am Ufer im 2- bis 3-jährigen Rhythmus zur Verhinderung von Gehölzaufwuchs</li> </ul>		
Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Im Rahmen der Baumaßnahmen.		
Flächengröße: 1,06 ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: -		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha 1,0 ha  Künftiger Eigentümer: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern	
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha 1,06 ha  Künftige Unterhaltung: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern	

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h1>Maßnahmenblatt</h1>	Maßnahmennummer  <h1>A 4</h1> <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 1+425 bis 1+650, Flurstück Nr. 1593/2, Gemarkung Pocking westlich von Aumühle		
<b>Konflikt</b> Nr. im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unmittelbare Veränderung von Biotopflächen</li> <li>- Verlust des Biotopwertes infolge Verkleinerung</li> <li>- Versiegelung von landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen, z.T. auf ökologisch wertvollen Standorten</li> <li>- Vorübergehende Beeinträchtigung von Biotopflächen</li> <li>- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch umfangreiche Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen</li> </ul>		
Eingriffsumfang: 6,93 ha; Stück; m. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 2		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anlage eines mindestens 10 m breiten Ufergehölzstreifens mit unregelmäßiger südexponierter Randlinie in Anschluss an das bestehende Ufergehölz</li> <li>- Anlage einer extensiv genutzten Wiese; 1- bis 2-schurig je nach Entwicklung</li> <li>- am südexponierten Gehölzrand verbleibt ein mindestens 5 m breiter Saum, der max. alle 2 Jahre gemäht wird, um Gehölzaufwuchs zu verhindern</li> <li>- während der ersten 3 Jahre häufigere Mahd (Entwicklungspflege)</li> </ul> <p style="text-align: right; margin-right: 100px;"> <small>Detail auf Anlagenblatt Nr.:      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:          Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</small> </p> <b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mahd des Grünlandes 1- bis 2mal jährlich, nicht vor 1. Juli, Abfahren des Mähgutes</li> <li>- Mahd von breiten Saumbereichen im 2- bis 3-jährigen Rhythmus, abschnittsweise (nicht gesamte Fläche), Vermeidung von Gehölzaufwuchs</li> </ul> <p style="text-align: right; margin-right: 100px;"> <small>Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</small> </p>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:		
Im Rahmen der Baumaßnahmen.		
Flächengröße: 1,45 ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: -		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	1,45 ha ha	Künftiger Eigentümer:      Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha 1,45 ha	Künftige Unterhaltung:      Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahmenummer  <b>G 1</b>  <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+000 – 0+240, 0+310 – 0+370, 0+500 – 0+525, 1+660 – 1+910, 2+300 – 2+425, 2+700 – 2+885, 3+035 – 3+220, 3+390 – 3+830, 3+960 – 4+265, 4+360 – 4+450, bei Bau-km 4+550 und bei Bau-km 4+760		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen  Eingriffsumfang:      ha;                      Stück;                      m.                                      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 1,2,3,4,5		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Anlage einer Strauchpflanzung; Oberbodenandeckung 15 - 20 cm; Pflanzabstand und Gehölzauswahl entsprechend Pflanzplan der Ausführungsplanung; Gehölzartenauswahl orientiert an der Potenziellen Natürlichen Vegetation; Mindestabstand der Pflanzung von 3,5 bis 4 m vom Fahrbahnrand einhalten  Ziel: Einbindung des Straßenkörpers in das Landschaftsbild; Leitung des Verkehrs durch Bepflanzungen im Bereich von Außenkurven, optische Trennung von Ortsumgehung und Anwandwegen/Radwegen  <div style="text-align: right;">             Detail auf Anlagenblatt Nr.:              Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:              Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:           </div> <b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege im Regelfall keine besonderen Maßnahmen notwendig, Pflege im Zuge der üblichen Unterhaltungspflege des Straßenbegleitgrüns  <div style="text-align: right;">Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</div>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Mit Abschluss der Baumaßnahme.  Flächengröße:      ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h1 style="margin: 0;">Maßnahmenblatt</h1>	Maßnahmenummer  <h1 style="margin: 0;">G 2</h1> <p style="font-size: small;">(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)</p>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+000 – 0+080, 0+640 – 0+860, 0+960 – 1+200, 1+770 – 2+020, 2+060 – 2+270, 2+930 – 3+020, 4+460 – 4+860		
<b>Konflikt</b> Nr.      im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen		
Eingriffsumfang:      ha;      Stück;      m.      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Anlage einer Baum- und Strauchpflanzung - Oberbodenandeckung 15 - 20 cm; Pflanzabstand und Gehölzauswahl entsprechend Pflanzplan der Ausführungsplanung; Gehölzartenauswahl orientiert an der Potenziellen Natürlichen Vegetation; Mindestabstand der Pflanzung von 3,5 bis 4 m vom Fahrbahnrand einhalten - bei Heistern: großzügiger Bodenaustausch; Sicherheitsabstand von mindestens 8 m zum Fahrbahnrand oder mindestens 2 m zu Schutzplanken einhalten!  Ziel: Einbindung des Straßenkörpers und der Brückenköpfe in das Landschaftsbild; Leitung des Verkehrs durch Bepflanzungen im Bereich von Außenkurven   <div style="text-align: right; font-size: small;">           Detail auf Anlagenblatt Nr.:      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:            Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:         </div>		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege im Regelfall keine besonderen Maßnahmen notwendig, Pflege im Zuge der üblichen Unterhaltungspflege des Straßenbegleitgrüns   <div style="text-align: right; font-size: small;">Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</div>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Mit Abschluss der Baumaßnahme.		
Flächengröße:      ha		
<b>Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</b>		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer: <b>Stadt Pocking bzw.          Freistaat Bayern</b>
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung: <b>Stadt Pocking bzw.          Freistaat Bayern</b>

Bezeichnung der Baumaßnahme  <b>Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking</b>	<h2 style="margin: 0;">Maßnahmenblatt</h2>	Maßnahmenummer  <h1 style="margin: 0;">G 3</h1> <p style="font-size: small; margin: 5px 0 0 20px;">           (S = Schutz-, A = Ausgleichs-,            E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)         </p>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+000 – 0+580, 0+715 – 0+820, 1+155 – 1+970, 2+820 – 2+980, 4+540 – 4+640, 4+670 – 4+865		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen		
Eingriffsumfang:        ha;                    Stück;                    m.                                  Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Anlage von <b>Magerstandorten</b> ; minimale Bodenandeckung (bis ca. 3 cm Oberboden); Vegetationsentwicklung durch Magerrasenansaat mit einer speziell für Magerstandorte zusammengestellten Saatgutmischung oder Anwendung des Heudrusch-Verfahrens; als Heudrusch-Gewinnungsflächen werden die extensiv genutzten Grünlandflächen des ehemaligen Standortübungsplatzes empfohlen; Anlage auf Böschungen nur sofern die Standfestigkeit gewährleistet ist		
Ziel: Entwicklung artenreicher Vegetation (Wiesen- und Saumgesellschaften) auf Magerstandorten; rasche Bodenbedeckung zur Verhinderung eines übermäßigen Gehölzanflugs und als Erosionsschutz auf rutschgefährdeten Böschungen; Einbindung des Straßenkörpers in das Landschaftsbild		
Detail auf Anlagenblatt Nr.:                  Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege im Regelfall keine besonderen Maßnahmen notwendig, Pflege im Zuge der üblichen Unterhaltungspflege des Straßenbegleitgrüns;		
Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Mit Abschluss der Baumaßnahme.		
Flächengröße:    ha		
<b>Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</b>		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer:                  Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung:                  Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h2 style="text-align: center;">Maßnahmenblatt</h2>	Maßnahmenummer  <h3 style="text-align: center;">G 4</h3> <p style="font-size: small; text-align: center;">           (S = Schutz-, A = Ausgleichs-,            E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)         </p>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+000 – 0+860, 0+960 – 1+140, 1+200 – 1+240, 1+850 – 1+900, 2+065 – 2+160, 4+555 – 4+650		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen		
Eingriffsumfang:      ha;                      Stück;                      m.                                      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Anlage von Rohbodenstandorten; keine Oberbodenandeckung und keine Ansaat  Ziel: Ermöglichung einer eigendynamischen, bei Bedarf gelenkten Sukzession (magere Saumgesellschaften unterschiedlicher Standorte, Gehölzaufwuchs)		
Detail auf Anlagenblatt Nr.:                      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Gelegentliche Mahd des Aufwuchses auf den Rohbodenstandorten als Entwicklungs- und Erhaltungspflege, spät im Jahr (Mähgut abtransportieren); danach (Unterhaltungspflege) sind im Regelfall keine besonderen Maßnahmen notwendig, Pflege im Zuge der üblichen Unterhaltungspflege des Straßenbegleitgrüns; je nach Entwicklung ggf. gezielte Maßnahmen zur Lenkung der Sukzession		
Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Mit Abschluss der Baumaßnahme.		
Flächengröße:      ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung: Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern



Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h1>Maßnahmenblatt</h1>	Maßnahmennummer  <h1>G 5</h1>  <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = waldrechtlicher Ersatz)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: Bau-km 0+075 – 0+210, bei Bau-km 0+810, 1+170 – 1+210, bei Bau-km 1+840 und 1+910, 2+080 – 2+105, bei 2+850 und 3+145, 4+600 – 4+710		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Veränderungen der Geländemorphologie und Durchschneidung von Landschaftsteilen  Eingriffsumfang:      ha;              Stück;              m.    Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Pflanzung von Einzelbäumen; großzügiger Bodenaustausch; Sicherheitsabstand von mindestens 8 m zum Fahrbahnrand oder mindestens 2 m zu Schutzplanken einhalten!  Ziel: Markierung von Knotenpunkten und Wegen, Einbindung des Straßenkörpers in das Landschaftsbild  <div style="text-align: right;"> <small>Detail auf Anlagenblatt Nr.:              Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:</small> </div>		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege im Regelfall keine besonderen Maßnahmen notwendig, Pflege im Zuge der üblichen Unterhaltungspflege des Straßenbegleitgrüns  <div style="text-align: right;"> <small>Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:</small> </div>		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Mit Abschluss der Baumaßnahme.		
Flächengröße:    ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer:      Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung:      Stadt Pocking bzw. Freistaat Bayern

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahmenummer  <b>S 1</b>  <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)</small>
---	-----------------------	--

Lage der Maßnahme / Bau-km:  
 Bau-km 0+760 – 0+860 (Schwärzenbach), 1+800 – 1+930 (Ausbach)

**Konflikt** Nr. im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:

**Beschreibung:**  
 Biotopbestand in unmittelbarer Nachbarschaft zum Straßenbauvorhaben

Eingriffsumfang: ha; Stück; m. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:

**Maßnahme zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen** (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.:

**Beschreibung/Zielsetzung:**  
  
 Schutzzaun im engeren Baustellenumfeld zur Verhinderung von Schädigungen angrenzender schutzwürdiger Lebensräume: Biotop Nr. 11 (Schwärzenbach) und 12 (Ausbach)

Detail auf Anlagenblatt Nr.: Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:  
 Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:

**Hinweise für die Unterhaltungspflege:**  
 Mit Beendigung der Baumaßnahme wird der Zaun entfernt.

Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:

Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:  
 Vor Beginn der Baumaßnahme.

Gesamtlänge: 240 lfm

Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:

**Vorgesehene Regelung**

Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer:
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung:

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h2 style="margin: 0;">Maßnahmenblatt</h2>	Maßnahmenummer  <h1 style="margin: 0;">S 2</h1>  <small>(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)</small>
Lage der Maßnahme / Bau-km: im Rottal von Bau-km 0+600 bis Bau-km 1+200		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Biotopbestände in unmittelbarer Nachbarschaft zum Straßenbauvorhaben		
Eingriffsumfang:     ha;             Stück;             m.                     Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 3		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  Verzicht auf die Errichtung von Lagerflächen und Baustelleneinrichtungsflächen in der Rottaue im Überschwemmungsbereich von Bau-km 0+600 bis Bau-km 1+200 (= jeweils die Abfahrten nach Aumühle und Pocking); in diesem Bereich keine wassergefährdenden Stoffe lagern; Erdmieten mit Unterbrechungen etwa alle 10 m anlegen, um Abschwemmungen zu mindern		
Detail auf Anlagenblatt Nr.:             Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> --		
Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Während der Baumaßnahme.		
Flächengröße:    ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer:
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung:

Bezeichnung der Baumaßnahme  Staatsstrasse 2117 Ortsumgehung Pocking	<h2 style="margin: 0;">Maßnahmenblatt</h2>	Maßnahmennummer  <h2 style="margin: 0;">S 3</h2> <p style="font-size: small; margin: 0;">(S = Schutz-, A = Ausgleichs-, E = Ersatz-, G = Gestaltungsmaßnahme, W = walddrechtlicher Ersatz)</p>
Lage der Maßnahme / Bau-km: auf den Flächen des ehemaligen Standortübungsplatzes (Bau-km 4+700 bis 4+865) und an Baggerweihern bei Pocking (bei Bau-km 2+660 bis 2+810)		
<b>Konflikt</b> Nr.    im Bestands- und Konfliktplan (Ziff. 1.12.1 RE 85), Blatt Nr.:		
<b>Beschreibung:</b> Schutzwürdige Bestände in unmittelbarer Nachbarschaft zum Straßenbauvorhaben		
Eingriffsumfang:      ha;                      Stück;                      m.                      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
<b>Maßnahme</b> zum Lageplan der landschaftspfl. Maßnahmen (Ziff. 1.12.2 RE 85), Blatt Nr.: 2, 3, 4		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  keine Inanspruchnahme der Flächen für Arbeitsstreifen, seitliche Ablagerungen, Lagerflächen, Baustelleneinrichtung u.ä.; schonende Bauausführung und geeignete Schutzmaßnahmen, ggf. Schutzzaun während der Bauzeit zur Vermeidung von Beeinträchtigungen der Flächen		
Detail auf Anlagenblatt Nr.:                      Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Hinweise für die Unterhaltungspflege:</b> Mit Beendigung der Baumaßnahme soll ein eventuell benötigter Schutzzaun entfernt werden		
Text Fortsetzung auf Blatt Nr.:		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Vor Beginn und während der Baumaßnahme		
Flächengröße:      ha		
Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.:		
<b>Vorgesehene Regelung</b>		
Flächengröße der öffentlichen Hand Flächen Dritter	ha ha	Künftiger Eigentümer:
Grunderwerb Nutzungsänderung / -beschränkung	ha ha	Künftige Unterhaltung: